

Objektyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **30 (1904)**

Heft 29

PDF erstellt am: **19.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Jeder Maler ist Schöpfer und Herr seines Gemäldes, er kann es bestehen lassen und kann es vernichten — wohl dem Menschengesicht, der auch seiner Bilder aller Herr bleibt! — — —

Kathederweisheit.

Die Chinesen — meine verehrten Anwesenden — hatten schon mehrere Jahrhunderte vor Erschaffung der Welt geordnete Staatszustände und eine hohe Kultur.

Trostreich.

Arzt (am Krankenbett eines Armen): „Sicht, meine liebe Frau, können sich nur vermögliche Leute erlauben; das ist sozusagen eine vornehme Krankheit.“

Er ist ein guter Dekorationsmaler.

Tierschutzüberbrettelpoesie.

Der Hund, der eine Wursthaut sieht, Er wembelt mit dem Schwanz Dant
Der zeigt sein edel Treugemüt; Und sorgt für Dpferwohlgestant.

Es ist kein Fädelin so fein gesponnen,
Es kommt doch endlich an die Sonnen.
Es ist keine Borste so fein und so klein,
Sie stammt von einer Sau oder sie stammt
von einem Schwein.
Es ist kein Tröpflein so niedlich im Glase,
Es steigt dir zu Kopf, es blüht in der Nase.

Die Freigeister sind Freischtimaler.

Dunkelmänner malen gerne in Del (der Salbung).

Bureau ARGUS Zürich E. C. Gysler
gegr. 1893
Diskrete Auskünfte a. all. Plätzen. Charakter, Ruf, Vermögen
Erwahrungen, Beweise. Geheime Beobachtungen
Reisen überallhin. Eingetragene Firma. Prima Referenzen.
Internationales Institut. Rechtsbureau. 8

Motorvelo 2-3 HP

1a. Marken 6—800 Fr. Gebrauchte 300 Fr.
Auto-Reparaturen. C. Walser, Zürich III.

Kirsch-Destillation-Schwyz

Alfred Schindler, Alleinhaber.

Absolut einziges Spezialgeschäft.

Louis Engelhardt

Dekorateur

14 Linthescherstr. → Zürich ← Linthescherstr. 14
Ameublements. 71

Buch über Ehe

von Dr. Retau mit 93 Abb. statt 3 Fr. nur 2.50
Preisliste über int. Bücher gratis. 13
R. Oschmann, Kreuzlingen Nr. 63.

Kaufleute und Hoteliers

finden gründliche Ausbildung in modernen
Sprachen und Buchführung im Institut De-
lessert, Château de Lucens (Vaud). Pro-
spekte gratis durch Porchet & Pafif, Dir. u. Besitz.

Alles was Sie gerne wissen möchten
können Sie erfahren durch das Informationsbureau. **A. Wimpf**
Rennweg 38, Zürich I. Telephon 6072

Hotel-Restaurant St. Gallerhof St. Gallen

Geschäftsreisenden-Haus nahe der Bahn.
Gute Betten. — Zentralheizung. — Gute Küche.
Münchener Klosterbräu.

Der Besitzer: Chr. Albrecht.

Gicht- und Rheumatismus-Thee

von äusserst wohlthätiger Wirkung bei veralteter
Gicht und rheumatischen Schmerzen entiert durch
innerlichen Gebrauch die Krankheitsstoffe aus dem Körper.
Preis Fr. 1.75. Haupt-Depot: Adler - Apotheke
A. Swoboda in Schwanden-Glarus. 53

Geld „viel“ Geld

monatlich bis zu Fr. 1000
kann Jedermann ohne be-
sonder. Kenntnisse leicht,
ehrlich u. kostenlos ver-
dienen. Senden Sie so-
fort Ihre Adresse unter
Schz. 1177 an die Annon-
cen-Abteilung des

„MERKUR“ Mannheim, (Baden)
Postfach 351. 73

Es gibt kaum etwas so WIDERWÄRTIGES

als übermässigen Fuss-Schweiss.
Wenn Sie an diesem lästigen
Uebel leiden, schreiben Sie an
die Gundoldinger Apotheke Basel,
welche Ihnen ein absolut unschäd-
liches, doch sicher wirkendes Mittel
franko gegen Nachnahme von
Fr. 1.30 senden wird. (H3453q)



Pariser Gummi-Artikel

1a. Vorzug-Qualität.
versendet franko gegen Nachnahme
oder Marken à 4, 5, 6 und 7 Fr.
per Dutzend 14

Aug. de Kennen
Zürich I.

Darmgeschwüre, Darmkatarrh Nervenschwäche.

Mit Gegenwärtigen teile Ihnen mit, daß ich nun von Darmgeschwüren,
Darmkatarrh und Nervenschwäche glücklich geheilt worden bin. Ich wartete
mit der Ausstellung des Zeugnisses noch einige Zeit, um zu gewärtigen, ob nicht
etwa ein Mißfall eintrete. Das ist gottlob bis heute nicht geschehen. Ich er-
freue mich wieder der besten Gesundheit und kann meiner Arbeit wieder nach-
gehen, während ich vorher weder zu gehen noch zu arbeiten vermochte. Em-
pfangen Sie meinen besten Dank für das gute Resultat, das Sie durch briefliche
Behandlung erzielten, nachdem ich viele Wochen lang von anderer Seite erfolglos
behandelt worden. Im Dorfe, Eich, St. Luzern, den 28. September 1902. Frau
Emmenegger-Zweiden. Die Echtheit der Unterschrift der Frau Rosa Em-
menegger, geb. Zweiden, wird hienit amtlich bezeugt, Eich, den 28. September
1902. Gemeinderatskanzlei Eich; der Gemeinderatschreiber: Reinhard.
Adresse: Privatpoliklinik Glarus, Kirchstraße 405, Glarus. 32e

Für Offiziere speziell



Fillialen: Lausanne Bern, St Gallen Basel.

höchst empfehlenswert:

Chrom Glacés

weisses, äusserst haltbares
Leder, von wunderbar we-
chem Griff, wird weder von
Nässe noch Schweiss hart.
Fr. 3.50 per Paar. 21

Detail Zürich
Weinplatz (Hotel Sch.ert)

Trunksucht.

Teile Ihnen ergebenst mit, daß ich von der Neigung zum Trinken voll-
ständig befreit bin. Seitdem ich die mir von Ihnen verordnete Kur durchge-
macht, habe ich kein Verlangen mehr nach geistigen Getränken und es kommt
mir nicht mehr in den Sinn, in ein Wirtshaus zu gehen. Der Gesellschaft
halber muß ich zur Seltenheit ein Glas Bier trinken, doch finde ich keinen Ge-
schmack mehr daran. Die frühere Leidenschaft zum Trinken ist ganz verschwun-
den worüber ich sehr glücklich bin. Ich kann Ihr briefliches Trunksucht-Heilver-
fahren, das leicht und ohne Wissen angewandt werden kann, allen Trinkern und
deren Familien als probat und unschädlich empfehlen. Gimmel, Kr. Dels in
Schleien, den 4. Oktober 1903. Hermann Schönfeld, Stellenbesitzer.
Vorstehende, eigenhändige Namensunterschrift, des Hermann Schönfeld in Gimmel
beglaubigt: Gimmel, den 4. Oktober 1903 der Gemeindevorstand: Menzel.
Adresse: Privatpoliklinik Glarus, Kirchstraße 405 Glarus.



Intimitäten

30 intime Scenen. Visitformat
Fr. 1.50 in Briefmarken.

Verlag Friedel, Berlin W. 9 k.

O, diese Weiber!

30 ff. Pariser Photos, Visitformat (kleine
Miniaturen). Fr. 5, 10 in Briefmarken.

A. C. Schiller, Verlag.
Berlin Ck. 19.



BASLER LEBENSVERSICHERUNGS-GESELLSCHAFT

LEBENS-, RENTEN- & UNFALL-VERSICHERUNG

DIREKTION IN BASEL, ELISABETHENSTRASSE 46! VERTRETER ALLERORTS